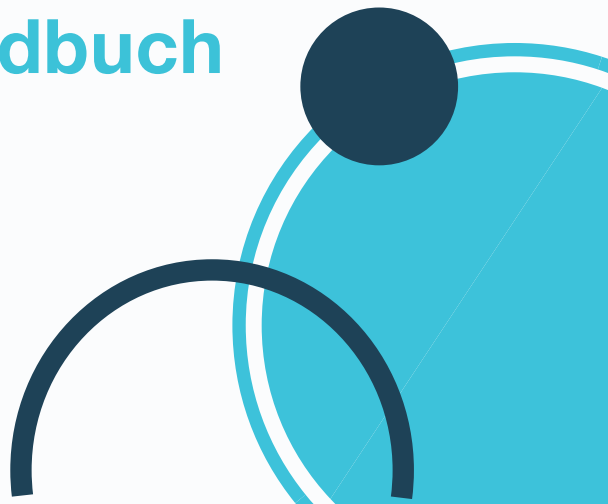


**LESEN SIE DIESES HANDBUCH VOR
DEM GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH**

Biotrohn Benutzerhandbuch

Medalab Technologies.
www.medalab.com



INHALTSVERZEICHNIS



1. Geschichte der Elektrizität in der Medizin.
2. Der Zapper.
3. Biotrohn: mehr als ein Zapper.
4. Wie funktioniert das?
5. Das Grundprinzip der Mikroströme.
6. Behandlungen mit Frequenzen auf der Basis von Mikroströmen.
7. Wie funktionieren die variablen Frequenzen von Mikroströmen?
8. Technische Parameter von Biotrohn.
9. Beschreibung der Programme und Krankheiten.
10. Liste der Programme in der Reihenfolge:
 - a.nach Programmnummer
 - b.nach Pathologie
11. Gebrauchsanweisung.
 - a.Tastenfunktionen.
12. Indikationen.
13. Empfehlungen.
14. Sicherheit.
15. Ergebnisse
16. Vorschläge



BIOTROHN®

**GENERATOR FÜR ELEKTRISCHE
MIKROSPANNUNGSSIGNALE
MIT VARIABLEN FREQUENZ
FÜR FORSCHUNG, LABOR UND
THERAPEUTISCHE HILFE BEI
BEHANDLUNGEN**

Entspricht den CE-Normen

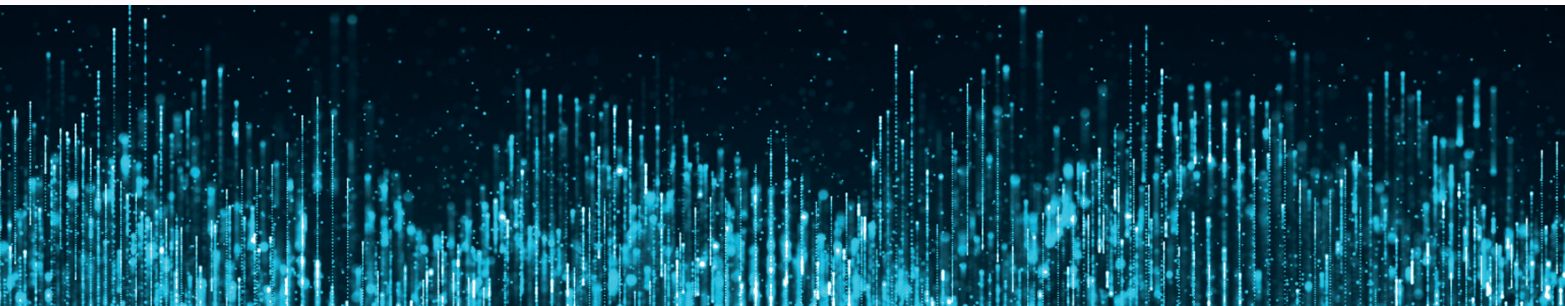
EN 61326-1ed 2:2013

Testbericht: 602045-01/1 de: 18.05.2016

CSN EN 61326-1ed 2:2013

Erfüllt alle Bedingungen für batteriebetriebene elektrische Geräte;
getestet vom Elektrotechnischen Prüfinstitut in Prag.

Hergestellt von Z-Technology s.r.o. Zaběhlce 1455/43 Praha 4 141 00 (Tschechische Republik, Software entwickelt von Medabab Research, S.L. Ctra. Las Fuentes s/n, Parcela 24. 12579 Alcalá de Xivert, Castellón.



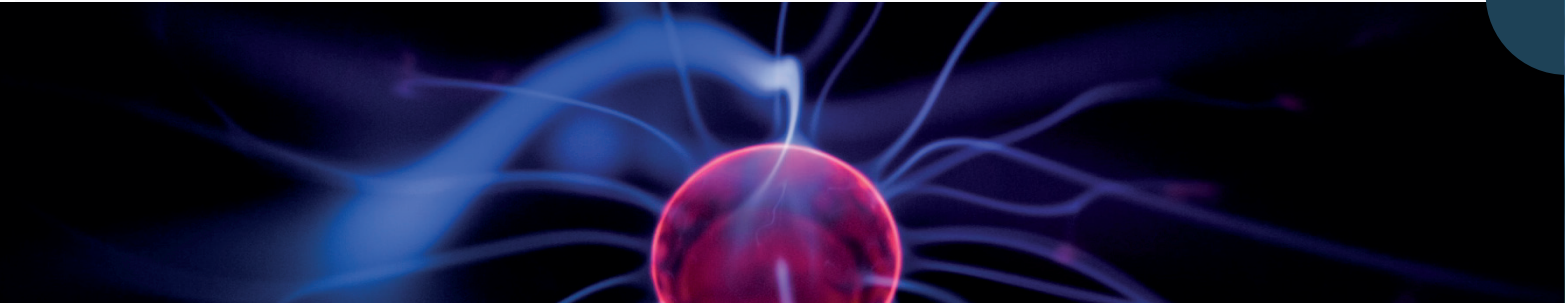
**IM NEUEN BIOTROHN® SIND
MEHR ALS 135 PATHOLOGISCHE
BLÖCKE MIT ÜBER 740 VARIABLEN
MIKROSPANNUNGSFREQUENZEN
PROGRAMMIERT, DIE AUTOMATISCH
IN EINER VORGEgebenEN
REIHENFOLGE AKTIVIERT WERDEN.**

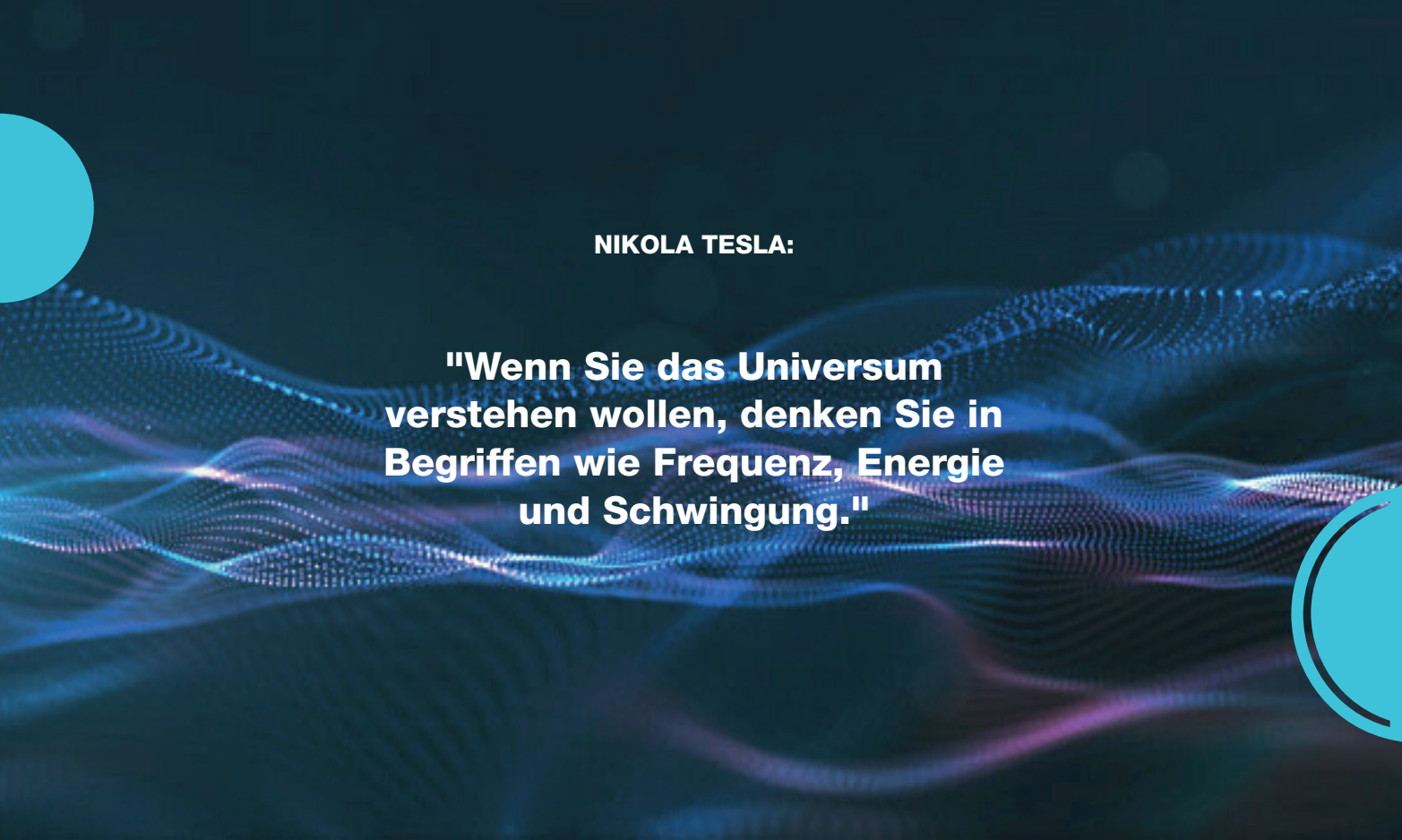
**FREQUENZEN KÖNNEN IM BEREICH
VON 1 HZ BIS 900.000 HZ IN
PRÄZISEN (TAUSENDSTEL HZ) ODER
VARIABLEN FREQUENZBÄNDERN
VERWENDET WERDEN.**

Der Zweck von BIOTROHN® ist die Unterstützung von Behandlung, Forschung und Labor. Sowie die experimentelle Vernichtung von Bakterien und anderen Krankheitserregern.

Die Verwendung dieses Geräts zur Therapie erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Hersteller und der Vertreiber übernehmen keine Haftung für eine andere als die vom Hersteller angegebene Verwendung.





NIKOLA TESLA:

**"Wenn Sie das Universum
verstehen wollen, denken Sie in
Begriffen wie Frequenz, Energie
und Schwingung."**

1. GESCHICHTE DER ELEKTRIZITÄT IN DER MEDIZIN

Elektrizität ist der Funke des Lebens, seine Grundlage. Die elektrische Natur des Körpers ist schon seit Tausenden von Jahren bekannt. Die chinesische Medizin zum Beispiel gibt zu, dass alle Krankheiten von Energieblockaden im Körper herrühren. Es ist bekannt, dass sowohl das Gehirn als auch das Herz durch elektrische Impulse funktionieren, die in Enzephalogrammen und Elektrokardiogrammen gemessen werden können.

Das Funktionieren des Körpers als Ganzes hängt von der Elektrizität ab. Tatsächlich sind elektromagnetische Impulse das schnellste Kommunikationsmittel, über das die Zellen verfügen, weit über biochemische Reaktionen hinaus. Leukozyten töten auch krankheitserregende Bakterien und Pilze ab, indem sie ihnen einen Stromschlag verpassen.

Die Verwendung von Elektrizität in der Medizin geht auf die Römer zurück, wo der Arzt Scribonius Largus im Jahr 46 v. Chr. die Kopfschmerzen und die Gicht seiner Patienten mit einem Fisch heilte, der Elektroschocks abgab. Elektrische Fische wie der Aal wurden bis 1745 zeitweise in der Medizin eingesetzt. Dann wurden sie durch künstliche Elektrizität ersetzt, die eine genauere Steuerung der Intensität ermöglichte.

Im Jahr 1935 erfand der bekannte russischstämmige Elektronikingenieur Georges Lakhovsky einen Mehrwellenoszillator, mit dem er zahlreiche Krankheiten bei Menschen, Tieren und sogar Pflanzen beseitigte. In den 1960er Jahren griff der Physiker Robert Beck Lakhovskys Arbeit auf, die in der Entwicklung eines kleinen Geräts gipfelte, das Mikroströme aussandte. Beck zufolge ermöglicht der Multi-Wellenlängen-Frequenzbereich seines Geräts jeder Zelle, ihre eigene einzigartige Resonanzfrequenz zu finden und sich selbst zu regenerieren, indem sie Energie ihrer eigenen Wellenlänge absorbiert. Unabhängig von Lakhovsky erfand Dr. Raymond Rife in den Vereinigten Staaten ein bioelektrisches Gerät, das von 1934 bis 1938 in mehreren Kliniken zur Behandlung unheilbar kranker Krebspatienten eingesetzt wurde, als die American Medical Association darauf aufmerksam wurde, die das gesamte Programm innerhalb von sechs Monaten verwarf und Rife vor Gericht stellte.

Eine weitere kuriose Tatsache ist, dass die Anwendung von Mikroströmen seit langem bei Schlangenbissen eingesetzt wird, da die Elektrizität die Giftigkeit des Giftes sofort neutralisiert. In jüngerer Zeit hat eine 1990 am Albert Einstein College of Medicine in New York durchgeführte In-vitro-Forschung gezeigt, dass die Verwendung von Mikroströmen ein Enzym deaktiviert, das für die Vermehrung des AIDS-Virus entscheidend ist. Natürlich wurde über diese Entdeckung, die das Leben von Tausenden von Menschen praktisch zum Nulltarif retten könnte, in den Medien nicht berichtet.

Elektrizität fördert nachweislich die Heilung von Knochenbrüchen und stimuliert das Knochenwachstum. Vor nicht allzu langer Zeit erschien in der renommierten Zeitschrift Physics Today ein Artikel, in dem erklärt wurde, wie elektrische Felder mit geringer Intensität das Wachstum bestimmter Krebsarten verlangsamen. Es wurde entdeckt, dass elektrische Felder, die klein genug sind, um keinen Temperaturanstieg zu verursachen, das Fortschreiten von Krebs aufgrund von Faktoren, die die Zellteilung beeinflussen, hemmen können.

2. DER ZAPPER

Ursprünglich erfand Dr. Hulda Clark den Zapper, ein einfaches elektronisches Gerät, das den Gleichstrom einer Batterie in gepulste Ströme mit niedriger Spannung, aber sehr hoher Frequenz umwandelte. Sie entdeckte, dass alle Lebewesen eine bestimmte Frequenz ausstrahlen, und im Allgemeinen gilt: je primitiver der Organismus, desto niedriger die Frequenz; je entwickelter der Organismus, desto höher die Frequenz. Die menschliche Frequenz reicht von 1.520 bis 9.460 KHz. Je höher der Organismus entwickelt ist, desto höher ist die Frequenz 9.460 KHz, während die Frequenz von Krankheitserregern (Pilze, Viren, Bakterien, Parasiten usw.) zwischen 77 und 500 KHz schwankt.

Wenn lebende Krankheitserreger in unserem Körper mit der ihrem Spektrum entsprechenden Frequenz behandelt werden, sterben sie innerhalb von Minuten. Glücklicherweise greift der vom Zapper abgegebene Schwachstrom die Mikroorganismen an, ohne die Körperzellen zu beeinträchtigen.

In Dr. Clarks Worten: "Unabhängig von der Länge und Verwirrung der Liste der Symptome einer Person, von chronischer Müdigkeit oder Unfruchtbarkeit bis hin zu psychischen Problemen, hat jeder Mensch Toxine und/oder Parasiten in seinem Körper. Ich habe nie festgestellt, dass Bewegungsmangel, Vitaminmangel, Hormonspiegel oder irgendein anderer Faktor eine primäre Ursache oder Determinante von Krankheiten ist. Die Lösung für eine gute Gesundheit liegt also auf der Hand".

Es gibt eine weit verbreitete Meinung, dass Parasiten ein Problem der Dritten Welt sind, das uns nicht betrifft. In den vier Litern Blut eines durchschnittlichen Erwachsenen zirkulieren jedoch Billionen von feindlichen Krankheitserregern, die auf Organe und Gewebe im ganzen Körper verteilt sind. Fünfzig Prozent der Autopsien von Leichen in den USA weisen das Vorhandensein von Parasiten nach.

Noch nie zuvor in der Geschichte der Menschheit wurden wir so parasitär behandelt. Das liegt an der Menge an Umweltgiften, Schadstoffen, Chemikalien und Schwermetallen, die unser Immunsystem schwächen und so allen Arten von Parasiten und anderen pathogenen Mikroorganismen wie Bakterien und Viren Tür und Tor öffnen. Die Parasiten produzieren ihrerseits giftige Substanzen, die das Immunsystem weiter schwächen. Dieser Teufelskreis ist die Hauptursache für die meisten Autoimmunkrankheiten, die uns heimsuchen (wie Diabetes, Arthritis, Alzheimer, Lupus, Fibromyalgie, Multiple Sklerose und Morbus Crohn, um nur einige zu nennen), und das trotz ständiger technologischer und medizinischer Fortschritte.

Die ungewöhnliche Belastung mit Giftstoffen, die wir alle in uns tragen, hat dazu geführt, dass traditionelle Therapien wie Akupunktur, Homöopathie oder Kräutertherapien, die aus Zeiten stammen, in denen das menschliche Immunsystem einer solchen Überbelastung nicht ausgesetzt war, in vielen Fällen unwirksam sind. Logischerweise ist es notwendig, die Giftstoffe zu beseitigen, die als Nährboden für Parasiten dienen und das Immunsystem blockieren. Aber wenn nicht auch die Parasiten beseitigt werden, wird sich der Patient nicht vollständig erholen.

Auswirkungen von Parasiten auf den Körper

- Sie produzieren giftige Abfallprodukte aus ihrem Stoffwechsel. Einer dieser Stoffe ist Ammoniak, der besonders giftig für das Gehirn ist und Schlaflosigkeit verursachen kann.
- Sie verursachen Chromosomenveränderungen, indem sie das genetische Material der DNA zerstören.
- Zellen und Organe zerstören: Plasmodium, Onchocerca, Hakenwurm.
- Wirtsviren, Bakterien und Pilze. Krebs verursachende Onkoviren gelangen auch über Parasiten in den Körper. Onkoviren reduzieren, wie einige Parasiten, die Apoptose von Krebszellen.



(der natürliche Prozess des programmierten Todes), wodurch sich die Lebensdauer des Tumors verlängert.

-Verbrauch von Nährstoffen aus dem Körper. Zum Beispiel verbraucht der Spulwurm Vitamin B12 und macht das Vitamin

C unbrauchbar. Plasmodium, der Malariaparasit, der bei den meisten Krebs- und AIDS-Patienten vorkommt, verbraucht Eisen aus den roten Blutkörperchen.

-Stimulieren das Tumorwachstum. Die WHO stuft zum Beispiel den kleinen Leberparasiten (Dicrocoelium dentriticum) als krebserregend ein.

-Sie verursachen bakterielle, virale und amöbische Infektionen.

-sie schwächen das Immunsystem erheblich.

-Parasiten sind in der Lage, Verhaltensänderungen herbeizuführen. Toxoplasma ist zum Beispiel ein Parasit, der sich im Gehirn von Ratten ansiedelt und ihre Angst vor Katzen verringert, was sich negativ auf ihre Überlebensrate auswirkt. Beim Menschen wird die Schizophrenie auf Mykotoxine zurückgeführt, die von verschiedenen Schimmelpilzen produziert werden. Ein weiteres Beispiel ist das Bakterium Shigella, das Toxine produziert, die sich im Gehirn und Nervensystem ablagern und Depressionen, Wut und Reizbarkeit verursachen.

BIBLIOGRAPHÍA

-Dra. Hulda Clark: "La Curación es posible", "The Cure for all Cancers", "The Cure for all Advanced Cancers", "The Prevention for all Cancers", "La Cura y Prevención de Todos los Cánceres" (su último libro publicado en 2008) und "The Cure for HIV and AIDS"

-Alan E. Baklayan: "Parasites -the hidden cause of many diseases"

-Becker & Selden. "Der elektrische Körper. Elektromagnetismus und die Grundlage des Lebens"

-Denie Hiestand. "Elektrische Ernährung"

-Ann Louise Gittleman. "Raten Sie mal, was zum Abendessen kam: Parasiten und Ihre Gesundheit" - Hanna Kroeger. "Parasiten. Der innere Feind".

3. BIOTROHN: MEHR ALS EIN ZAPPER

Im Jahr 2006 begannen wir mit der Entwicklung eines Frequenzgenerators, der ursprünglich für den Hausgebrauch gedacht war: der Super Ravo Zapper. Dieses Ziel wurde nicht nur mit Bravour erreicht, sondern bereits zwei Jahre später war der Generator so erfolgreich, dass wir zu einem der weltweit führenden Hersteller von Zappern wurden. Anschließend setzten wir unsere Forschung fort, um das Gerät zu perfektionieren. Das Ergebnis ist der Biotrohn®, ein weitaus fortschrittlicherer Zapper mit 135 Programmen für die Beseitigung von Viren, Bakterien, Parasiten, Pilzen, Entgiftung, Lymphsystem, chronischen Krankheiten, usw. Der neue BIOTROHN® unterscheidet sich optisch von seinem Vorgänger (Super Ravo Zapper) durch ein kleines Detail: den USB-Eingang des Geräts, denn der neue BIOTROHN® enthält eine optimierte Software. Mit dem neuen Biotrohn® ist es nicht notwendig zu wissen, wie man programmiert, denn alle Frequenzen sind bereits im Gerät integriert. Darüber hinaus eliminieren die konstant variablen Frequenzen von BIOTROHN® kontinuierlich Krankheitserreger, während es in Betrieb ist. Diese Funktion befasst sich mit dem Problem der adaptiven Resistenz von Bakterien oder Viren durch resonante Frequenzverschiebungen.

Oder Viren durch resonante Frequenzverschiebungen.

Unsere Forschung hat gezeigt, dass diese Frequenzverschiebung bei diesen Geräten notwendig ist, wenn sie länger als 10 oder 20 Minuten bis hin zu einer Stunde benutzt werden. Eine konstante Frequenz ist weniger effektiv, da sich die elektrochemischen Reaktionen einpendeln und sich die Mikroorganismen schnell an die stabile Frequenz anpassen.

Diese Funktion ist ein revolutionärer Durchbruch und macht ihn zum besten professionellen Zapper auf dem Markt. Bis heute bestätigen dies die Aussagen unserer Kunden, und wir können mit Stolz behaupten, dass unser Zapper weltweit unübertroffen ist.

4. WIE FUNKTIONIERT ES?

Wie wir bereits wissen, sind wir nicht nur Materie, sondern auch Elektrizität. Jede Entität hat ihre eigene Frequenz, die je nachdem, ob es sich um eine gesunde Zelle, ein Pathogen oder eine kranke Zelle handelt, variiert. Grundsätzlich funktioniert Biotrohn durch die Freisetzung von Elektronen aus den Elektroden, die durch den Körper wandern und Krankheitserreger und Giftstoffe auf ihrem Weg inaktivieren. Was die Elektrizität im Allgemeinen angeht, so sind Parasiten und krankes Gewebe positiv geladen (= Elektronenmangel). Biotrohn führt negativ geladene Elektronen durch die Haut in das lebende Gewebe des Körpers ein, wodurch die Parasiten durch Umpolung absterben. Sie helfen auch, krankes Gewebe zu heilen, da gesundes Gewebe negativ geladen ist.

Biotrohn ist daher auch bei der Behandlung von Schmerzen wirksam. Der Schmerz führt zu einer Anhäufung von Wasserstoff (positive Ionen, H⁺) in dem Gebiet, was zu einer Entzündung führt. Die Bioelektrizität liefert negative Ionen (Elektronen), die den positiven Wasserstoffionen entgegenwirken. Wenn in einem Bereich Schmerzen, Entzündungen oder Krankheiten auftreten, ist die elektrische Ladung niedrig.

Biotrohn stellt auch das gesunde Niveau der elektrischen Ladung in der Zelle wieder her: etwa 100 Millivolt (mV). Beachten Sie, dass eine gealterte Zelle eine Ladung von 50 mV hat, während eine Krebszelle 15 mV hat. Andererseits tragen die Elektronen, die der Biotrohn-Strom liefert, dazu bei, die Polarität der Lymphe zu erhöhen, so dass sie besser durch den Körper fließt. Das ist wichtig, denn die Lymphe zirkuliert viel langsamer als das Blut, da sie kein Organ hat, das sie wie das Herz antreibt. Die Zellen sind auf das Lymphsystem angewiesen, um Sauerstoff und Wasser zu erhalten und um die von ihnen produzierten Abfallstoffe auszuscheiden. Mikroströme steigern auch das Energieniveau auf intrazellulärer Ebene, indem sie die ATP-Produktion in den Mitochondrien um 500% und die Proteinaufnahme in der Zelle um 40-50% erhöhen. Infolgedessen haben viele Patienten mit chronischem Müdigkeitssyndrom ihr Energieniveau erheblich gesteigert.

5. DAS GRUNDPRINZIP DER MIKROSTRÖME

WAS SIND MIKROSTRÖME?

Mikroströme bestehen aus einer elektrischen Spannung mit einer bestimmten Spannung: Es besteht weitgehend Einigkeit darüber, dass die menschliche Mentalität von dem Glauben geprägt ist, dass "mehr besser ist". In der Biologie hat diese Idee wenig Gültigkeit und in vielen Fällen ist der Effekt oft das Gegenteil.

Nehmen Sie zum Beispiel die Ausschüttung von Hormonen: die richtige (kleine) Menge ist entscheidend. Ein Zuviel kann katastrophale Folgen haben. Der professionelle Heilpraktiker A. E. Baklayan hat bei bioenergetischen Tests wiederholt beobachtet, dass kompatible Programme, d.h. so genannte 'Wellness-Programme mit harmonischen Schwingungen', die extrem niedrige Spannungen abgeben, die besten Ergebnisse zeigen. In diesem Fall ist weniger immer besser. Von da an verwendete er systematisch diese niedrigen Spannungen und stellte fest, dass seine Patienten eine viel stärkere Wirkung als üblich bemerkten. Das Arndt-Schultz-Gesetz besagt, dass eine leichte Stimulation die physiologische Aktivität erhöht und eine sehr starke Stimulation die Aktivität unterdrückt oder zerstört.

Mikroströme sind also elektrische Ströme mit geringer Intensität, die dem natürlichen Strom des Körpers ähneln. Der elektrische Strom, der bei der Mikrostromtherapie mit variabler Frequenz verwendet wird, ist wesentlich niedriger als bei jeder anderen Art von Elektrotherapie. Dabei wird die Resonanz als Hauptfaktor genutzt, und das ist der Schlüssel zu ihrer Wirksamkeit.

Mit diesen Schwachstromfrequenzen wurde eine biologische Kompatibilität erreicht, um die normale Funktionsweise des Körpers zu emulieren und so die Reparaturreaktion des Gewebes auszulösen und zu verstärken. Die normalen elektrischen Impulse der Zellen werden wiederhergestellt, wodurch der Schmerz gelindert wird und die Reparatur beginnt.

DIE THERAPEUTISCHE WIRKUNG VON MIKROSTRÖMEN WIRD DURCH HUNDERTE VON MEDIZINISCHEN STUDIEN BESTÄTIGT.

ALS MEDIZINER KANN UNS DIESE TECHNOLOGIE ENORME VORTEILE UND HILFE BRINGEN.

Der beabsichtigte Einsatz von Mikroströmen zur Unterstützung therapeutischer Behandlungen besteht darin, dem Anwender ein leistungsfähigeres und effektiveres Werkzeug zur Bekämpfung von Krankheiten und Alterung an die Hand zu geben.

6. TRATAMIENTO CON FRECUENCIAS BASADAS EN MICROCORRIENTES.

Die meisten Mikrostromanwendungen und ihre Ergebnisse, sowohl in der Medizin als auch in der Ästhetik, beruhen auf denselben Wirkmechanismen, darunter:

- Verbesserte Durchblutung: Lymphe und Blut.

- Muskel-Rehabilitation.

- Ionophorese: basiert auf der Einführung von Ionen durch die Haut in das Gewebe mit Hilfe von zwei Elektroden.

Mikroströme erhöhen die Penetration aufgrund der erzeugten Resonanz.

- Steigert die natürliche Produktion von Kollagen und Elastin.

- Dispersion von gehärtetem Kollagen.

- Stimulation des enzymatischen Abbaus, der an den biochemischen Mechanismen der Entzündung beteiligt ist.

-Verbesserung der kumulativen Reparatur- und Regenerationseffekte. Die Elektroanalogie wird innerhalb von 5-8 Minuten nach der Anwendung erreicht.

- Erhöhte Proteinsynthese, Glukoneogenese und Transport durch die Zellmembranen.

- erhöht die Aktivität der Mitochondrien: ATP-Erzeugung.

- Fördert die Ausscheidung von Abfallstoffen aus dem Körper.

7. WIE FUNKTIONIEREN MIKROSTRÖME MIT VARIABLER FREQUENZ?

Um zu verstehen, was auf der physikalischen Ebene geschieht, müssen wir uns mit den Vorgängen auf der biochemischen Ebene befassen. Die Moleküle, aus denen die Zellen bestehen, sind aus Atomen zusammengesetzt, die ihrerseits Elektronen haben, die in bestimmten Frequenzen schwingen. Die individuelle und spezifische Schwingungscharakteristik eines jeden Atoms wird auf jedes Molekül übertragen, aus dem jede Zelle besteht, bis sie jeden Gewebetyp erreicht. So besitzt jeder Erreger im Organismus seine eigenen spezifischen - pathogenen - Frequenzen. Wenn er mit den unterschiedlichen Frequenzen der Mikroströme - den Oberschwingungen - in Resonanz geht und nicht mit ihnen in Einklang steht, wird er gesättigt und stirbt.

REFERENZEN:

Tuen Muen Hospital 1988, kaada 1982-83, Debricini 1995

Cheng 1982, Chi 1999

Cheng 1982, ATP, Clin. Orthop. 171, Nov-Dez. 1982, S. 264 a 271

Chi/University of Washington 1999 Chi/University of Washington 2003

Cheng 1982 ATP, Chi/University of Washington 1999

Chi/University of Washington 1999

8. TECHNISCHE PARAMETER VON BIOTROHN

Einstellbare Frequenz: unteres Band: 1 Hz bis 999 Hz / oberes Band: 1 kHz bis 900 kHz mit 1:1-Wechsel.

- Genauigkeit von 0,001 Hz.(!)

- Handlich und wiederaufladbar mit einem eingebauten Akku für 10 bis 12 Stunden.

- Überwachung des Ausgangspegels, prüft, ob der Leitwert zwischen den Elektroden korrekt ist. Kurzschlusschutz: automatische Abschaltung der Elektroden.

- kann von 110/120V bis 215/230V aufladen, d.h. geeignet für weltweit verwendete Steckdosen. Zweizeiliges digitales Display mit LCD-Hintergrundbeleuchtung, das den zeitlichen Verlauf der Therapie, die aktuellen Frequenzwerte, die Höhe der Ausgangsspannung, den Batteriestatus usw. anzeigt.

- Doppelimpuls-Spannungsregler.

- Digitale Steuerung der Elektrodeneingangsspannung.

- Hochleistungs-Mikroprozessor.

- FRAM-Speicher.

Doppelwandler für Strom- und Spannungsmessung. Mikroprozessorgesteuerter Oszillator.

- Akustisches Signal für die meisten Funktionen.

- Hochwertige Edelstahl Elektroden (es ist daher normal, dass sich kleine Rostflecken bilden können, wenn feuchte Tücher verwendet werden, um den Stromdurchgang zu erleichtern).

- Reduktion/Dämpfung von ca. 30 nS. -Ausgangssignalleistung mit Log.1: max. 200 mW. -Stromversorgung: 18 - 24Vdc.

- Interne 12V 0,8Ah Bleibatterie (min. 1.000 Ladezyklen).
- Externer Netzadapter angeschlossen min. 18V/1A ent. 100 - 240 VAC.
- Schutz gegen eine mögliche Umpolung des Netzteils.
- Das Aufladen vom entladenen zum vollständig geladenen Zustand dauert ca. 12 Stunden. Entladewarnung ca. 1 Stunde vor der automatischen Abschaltung.
- Anzeige der verbleibenden Akkuleistung in Prozent.
- Einstellbare Ausgangsspannung: ca. 5 - 15 V. Automatische Abschaltzeit bei Inaktivität des Menüs: 5 Minuten.
- Einfaches Display mit fünf Tasten. AUF, AB, LINKS, RECHTS, EINGABE.

VOLLER KASTENINHALT

Batterieladegerät

Handelektroden aus rostfreiem Stahl, 30 x 100 mm lang, mit einer Kunststofflinsenabdeckung versehen.

Gummikabel.

Kabel

2 m sehr flexibler Cinch-Stecker (1 mm Kern enthält 260 Adern mit einem Durchmesser von 0,07 mm) für das Ausgangssignal.

mit einem Durchmesser von 0,07 mm) für das Ausgangssignal.

Bei der Verwendung von Flüssigelektroden dürfen die Elektroden nicht vollständig absinken.

9. BESCHREIBUNG DER PROGRAMME UND KRANKHEITEN

Wenn die gewählte Frequenz richtig gewählt wurde, wird der Stromfluss im Allgemeinen als etwas lauter oder kribbelnd mit leichten Höhen und Tiefen wahrgenommen.

Das Biotrohn funktioniert ähnlich wie ein FM-Radiosender: Wenn Sie die richtige Frequenz berühren, wird das Radio eingestellt und Sie hören den Sender.

Das Gleiche geschieht im Körper. Nur wenn die gewählte Frequenz getroffen wird, wird der betreffende Erreger überreizt und stirbt infolgedessen. Andererseits kann das Biotrohn sanftere Frequenzen aussenden, die dazu dienen, das Immunsystem des Körpers zu stimulieren.

Was ihn im Vergleich zu anderen Frequenzgeneratoren einzigartig macht, ist seine große Reichweite, seine Präzision bis auf $1/1000$ Hz und seine variable Frequenz, extrem wichtige Aspekte, die andere billigere Geräte nicht haben.

**DAS MACHT ES ZU EINEM
PERFEKTEN UND SEHR
NÜTZLICHEN HILFSMITTEL
FÜR THERAPEUTEN
UND PRAKTIKER,
INSBESONDERE IN DER
KOMBINATIONSTHERAPIE
MIT ANDEREN
PRODUKTEN.**

Dank der Resonanz der Mikrostromfrequenzen können großartige Ergebnisse erzielt werden. Die Geschwindigkeit, mit der sich die gewünschten Veränderungen bemerkbar machen, kann von Patient zu Patient unterschiedlich sein:

Bei einigen Patienten kann sich eine spürbare Veränderung unmittelbar nach der Behandlung einstellen.

Bei anderen Patienten treten die Veränderungen erst 24 Stunden nach der Behandlung auf.

Die Veränderungen werden nach und nach sichtbar.
Bei Patienten mit chronischen Krankheiten beginnen die positiven Ergebnisse im Allgemeinen nach der sechsten Behandlungssitzung.

10. LISTE DER PROGRAMME





LISTE NACH PROGRAMM

1	UNIVERS. FREQUENZ	69	ENDOLIMAX NANA	100:20
2	UNIVERS. ALUKA	70	LEISHMANIA	106:12
3	INFEKTIONEN	71	MALARIA	100:43
4	ENTGIFTUNG	72	DENGUE	100:00
5	SCHNUPFEN	73	KARPALTUNNELSYN	106:40
6	GRIPPEVIRUS	74	KOPFSCHMERZEN	057:20
7	SINUSITIS	75	ZAHNSCHMERZEN	057:21
8	PHARYNGITIS	76	NACKENSCHMERZEN	100:03
9	REIZHUSTEN	77	RUEKENSCHMERZEN	100:51
10	LUNGEN ASTHMA	78	KNIESCHMERZEN	100:10
11	BRONCHITIS	79	ASPERGILLOSE	058:52
12	LUNGENWEGE	80	CANDIDIASIS	100:00
13	PNEUMONITIS	81	MYKOSE	056:44
14	ALLERGIE GENERELL	82	FUSSPILZ	057:19
15	REIZDARM	83	AFLATOXIN	100:00
16	NEPHRITIS	84	MALASSEZIA FURFUR	058:33
17	ANGSTZUSTANDE	85	DETOL DR. BECK	030:00
18	ERSCHUEFFUNG	86	ZAPPER DRA CLARK	016:40
19	APETITLOSIGKEIT	87	LEUKOZYTOSE	100:50
20	GESTESKLARHEIT	88	BLUTHREISLAUF	050:00
21	INNERE HARMONIE	89	LYMPHSYSTEM	125:00
22	SCHLAFLOSIGKEIT	90	IMMUNSTIMULATION	057:00
23	UEBERSAEUERUNG	91	IMMUN. STABILIS.	050:01
24	ENTZUENDUNGEN	92	SCHUETTELKRAMPF	100:00
25	BLUTHOCHDRUCK	93	ARTHRITIS	059:32
26	GASTRITIS	94	RHEUMA	107:45
27	HARNWEGSINFECT	95	LUPUS ERYTHEMATODES	101:00
28	INFLUENZA VIREN	96	CHRONISCH MUEDIG	105:40
29	HERPES SIMPLEX	97	FIBROMYALGIE	131:10
30	GENITAL HERPES	98	PSORIASIS	053:20
31	HERPES ZOSTER	99	MULTIPLE SKLEROSE	120:24
32	ERSTEIN BARR VIRUS	100	ALS / LOU GERIG	103:42
33	CYTOMEGALOVIREN	101	HYPERTHYREOSE	100:00
34	PAPILLOM/VIREN	102	HYPOTHYREOSE	128:56
35	ADENOVIREN	103	PANKREATITIS	052:47
36	CORONAVIREN	104	HEPATITIS	127:16
37	HIV VIREN	105	WARZEN	100:05
38	COXSAKIE VIREN	106	GESCHWUERE	053:30
39	BX VIREN KREBS	107	UTERINE POLYPEN	057:42
40	MYCOP. ASMA PNEJM	108	TUMORE	053:21
41	STAPHYLOKOKKEN AUR	109	SARCOMA	100:00
42	BETA STREPTOKOKKUS	110	HAENZEITTERN	113:55
43	STREPTO PNEUMONIAE	111	HAEMORRHOIDEN	054:20
44	STREPTO PYOGENES	112	FETTLIBIGKEIT	055:49
45	PSEUDOMONA AERUGINOSA	113	BLAEHUNGEN	058:10
46	ESCHERICHIA COLI	114	ANGINA PECTORIS	059:36
47	BORRELIOSE	115	LEBER STIMULUS	159:52
48	SPIROCHAETE	116	NIEREN STIMULUS	053:06
49	GONORRHOE	117	NEBENNIEREN	056:40
50	CHLAMYDIEN PNEUMONAE	118	GALLENBLASE	053:20
51	CHLAMYDIEN TRACHOMATIS	119	PROSTATITIS	056:57
52	HELICOBACTER PYLORI	120	SCHTVERHALTEN	100:00
53	SALMONELLEN	121	MAGERSUCHT	109:15
54	LEGIONELLEN	122	UNFRUCHTBARKEIT	100:56
55	ASCARIS WURM	123	MENOPAUSE	058:52
56	TOXOPLASMA GONDII	124	LICHEN SOLEROSUS	041:40
57	OXYURIS WURM	125	POLYPEN	059:42
58	FASZIULOSE	126	PARODONTITIS	053:40
59	DIOFILARIOSE	127	GINGIVITIS	057:05
60	FASCIOLA BUSKII	128	AKNE	059:35
61	GIARDIA LAMBIA	129	TONSILLITIS	106:40
62	TRYPANOSOMA CRUZ	130	AUTISMUS - T.E.A.	103:36
63	STRONGYLOIDES	131	MASERN	111:27
64	TRICHOMONA VAGINAL	132	MUMPS	059:00
65	TRICHURIASIS	133	ZOELAKIE	102:49
66	ECHINOCOCCUS	134	TETANUS	108:00
67	TAENIA SAGINATA	135	MENINGITIS	104:10
68	TAENIA SOLIUM			054:47



NACH KARNKEIT GELISTET

83	AFLATOXIN	1:0000	116	NIEREN STIMULUS	0.53.06
128	AKNE	0.59.35	103	PANKREATITIS	0.52.47
14	ALERGIE GENERELL	0.59.20	34	PAPILLOM/VIREN	1.26.18
100	ALS/LOU GERIG	1.03.42	126	PARODONTITIS	0.53.40
114	ANGINA PECTORIS	0.59.36	8	PHARYNGITIS	0.56.58
17	ANGSTZUSTANDE	0.30.00	13	PNEUMONITIS	0.30.00
19	APPETITLOSIGKEIT	0.49.17	125	POLYPEN	0.59.42
93	ARTHRITIS	0.59.32	15	REIZDARM	1.00.00
79	ASPERGILLOSE	0.58.52	9	REIZHUSTEN	1.25.21
113	BLAENUNGEN	0.58.10	94	RHEUMA	1.07.45
25	BLUTHOCHDRUCK	0.52.20	77	RUEKENSCHMERZEN	1.00.51
88	BLUTKREISLAUF	0.50.00	53	SALMONELLEN	0.59.43
11	BRONCHITIS	0.53.20	22	SCHLAFLOSIGKEIT	0.58.30
50	CHLAMYDIEN PNEUMONIAE	1.15.03	5	SCHNUPPEN	0.56.01
96	CHRONISCH MUEDIG	1.05.40	120	SCHTVERHALTEN	1.00.00
33	CYTOEGALOVIREN	0.58.46	92	SCHUETTELKRAMPF	1.00.00
59	DROFILARIOSE	0.47.30	7	SINUITIS	0.30.00
72	DENGUE	1.00.00	48	SIROCHAETE	0.33.20
85	DETOX DR BECK	0.30.00	41	STAPHYLOKOKKEN AJUR	0.58.04
4	ENTGIFTUNG	1.22.55	109	SARCOMA	1.00.00
24	ENTZUNDUNGEN	0.55.45	43	STREPTO PNEUMONIAE	1.01.44
18	ERSCHUEPFUNG	0.57.30	44	STREPTO PYOGENES	0.57.34
58	FASZILOSE	1.00.00	63	STRONGYLOIDES	0.57.06
112	FETTLERIGKEIT	0.55.49	134	TETANUS	1.08.00
97	FIBROMYALGIE	1.31.10	129	TONSILLITIS	1.06.40
82	FUSSPILZ	0.57.19	108	TUMORE	0.53.21
60	FASCIOLA BUSKII	0.29.40	23	UEBERSUERUNG	1.00.11
118	GALLENBLASE	0.53.20	122	UNFRUCHTBARKEIT	1.00.56
20	GEISTESKLARHEIT	1.00.50	2	UNIVERS. ALUKA	1.05.59
30	GENITAL HERPES	1.01.01	1	UNIVERS. FREQUENZ	1.01.40
106	GESCHWUERE	0.53.30	107	UTERINE POLYPEN	0.57.42
127	GINGIVITIS	0.57.05	105	WARZEN	1.00.05
67	GIARDIA LAMBLIA	0.59.20	75	ZAHNSCHMERZEN	0.57.21
49	GONORRHOE	1.05.00	133	ZOELIAKIE	1.02.49
6	GRIPPE/VIRUS	1.17.18	86	ZAPPER ORA CLARK	0.16.40
26	GASTRITIS	1.28.01	35	ADENOVIREN	1.00.26
111	HAEMORRHOIDEN	0.54.20	55	ASCARIS WURM	1.01.17
110	HAENDEZITTERN	1.13.55	130	AUTISMUS - T.E.A.	1.03.36
27	HARNWEGSINFEST	0.57.56	42	BETA STREPTOKOKKUS	1.06.40
37	HIV VIREN	1.00.34	47	BORRELIOSE	1.00.20
101	HYPERTHYREOSE	1.00.00	39	BX VIREN KREBS	1.00.00
102	HYPOTHYREOSE	1.28.56	69	ENDOLIMAX NANA	1.00.20
90	IMMUNSTIMULATION	0.57.00	46	ESCHERICHIA COLI	0.57.49
3	INFEKTIONEN	1.02.48	32	EPSTEIN BARR VIRUS	1.00.55
28	INFLUENZA VIREN	1.00.00	66	ECHINOCOCCUS	0.55.00
91	IMMUN. STABILIS.	0.50.01	40	MYCOPLASMA PNEUM	1.05.20
21	INNERE HARMONIE	0.30.00	71	MALARIA	1.00.43
73	KARPALTUNNELSYN	1.06.40	84	MALASSEZIA FURFUR	0.58.33
78	KNIESCHMERZEN	1.00.10	135	MENINGITIS	1.04.10
115	LEBER STIMULUS	0.57.20	52	HELICOBACTER PYLORI	1.10.41
54	LEGIONELLEN	1.59.52	29	HERPES SIMPLEX	1.15.48
87	LEUKOZYTOTOSE	1.00.32	31	HERPES ZOSTER	0.59.20
124	LICHEN SCLEROSUS	1.00.50	104	HEPATITIS	1.27.16
10	LUNGEN ASTHMA	0.41.40	57	OXYURIS WURM	1.08.06
12	LUNGENWEGE	1.00.35	119	PROSTATITIS	0.56.57
95	LUPUS ERYTHEMATODES	0.53.20	45	PSEUDOMONA AERUGINOSA	1.11.01
89	LYMPHSYSTEM	1.01.00	98	PSORIASIS	0.53.20
70	LEISHMANIA	1.25.00	51	CHLAMYDIEN TRACHOMATIS	1.03.51
121	MAGERSUCHT	1.06.12	80	CANDIDIASIS	1.00.00
131	MASERN	1.09.15	36	CORONAVIREN	1.00.00
123	MENOPAUSE	1.11.27	38	COXSAKIE VIREN	1.06.20
99	MULTIPLE SKLEROSE	0.58.52	65	TRICHURIASIS	1.00.00
132	MUMPS	1.20.24	64	TRICHOMONA VAGINAL	1.04.20
81	MYKOSE	0.59.00	62	TRYPANOSOMA CRUZ	1.00.21
76	NACKENSCHMERZEN	0.56.44	67	TABNIA SAGINATA	1.03.20
117	NEBENNIREN	1.00.03	68	TABNIA SOLIUM	0.54.47
16	NEPHRITIS	0.56.40	56	TOXOPLASMA GONDII	0.55.20
		0.33.20			

11. GEBRAUCHSANWEISUNG

Tastenfunktionen.

Der Biotrohn besteht aus 5 Tasten:

4 grüne:

UP (aufwärts)

DOWN (abwärts)

LEFT (links)

RIGHT (rechts)

1 blau:

ENTER (Strom)

Das Gerät ist werkseitig aufgeladen. Wenn Sie das Gerät aufladen müssen, achten Sie darauf, dass es während des Ladevorgangs eingeschaltet ist.

Vergewissern Sie sich vor dem Start, dass sich der Hauptschalter in der richtigen Position befindet, sonst lässt sich das Gerät nicht einschalten.

Zum Starten müssen Sie den Schalter auf die rechte Seite schieben.



Der Stecker wird in die Buchse gesteckt, dann werden die Elektroden fest mit der Hand umschlossen.

Anzeige:

Sobald der Biotrohn mit der ENTER-Taste eingeschaltet wird, erscheint die Anzeige:

- oben links: das zuletzt bearbeitete Programm. Wenn es das erste Mal ist, erscheint das Programm 1 (Universalfrequenz) der 135 Programme.

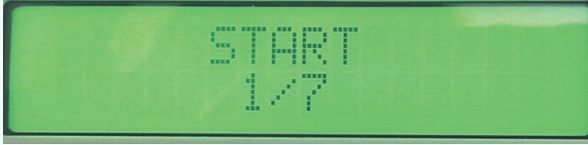
- oben rechts: die Dauer der Sendung.

- Unten: der Name des ausgewählten Programms. Mit den Tasten UP und DOWN können Sie nach der Pathologie und der entsprechenden Programmnummer gemäß der Programm- und Krankheitstabelle suchen.

Sobald Sie das Programm ausgewählt haben, drücken Sie die ENTER-Taste. Die Elektroden werden fest gehalten.

Wenn keine gute Verbindung hergestellt werden kann, ertönt ein akustisches Signal. Befeuchten Sie dazu Ihre Hände oder legen Sie feuchte Gaze darauf (siehe weitere Informationen im Abschnitt "Indikationen"). Die Anzahl der Phasen des gewählten Programms (jedes Programm hat mehrere Phasen) wird für einige Sekunden auf dem Display angezeigt.





An diesem Punkt wird die Anzahl der Phasen des ausgewählten Programms für einige Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt (jedes Programm hat unterschiedliche Phasen).

Ausgangsfrequenzleistung (%) In der Werkseinstellung beträgt die Leistung zu Beginn immer 30%. Sie wird beim Einschalten des Programms für einige Sekunden angezeigt (oben links).



Die Leistung der Ausgangsspannung kann mit den Tasten UP und DOWN manuell geändert werden. Diese Änderungen werden im Frequenzspeicher für die nächste Verwendung des Programms gespeichert. Nach der Aktivierung des Programms findet gleichzeitig das sogenannte Fade IN statt, d.h. die Spannung steigt langsam von 0% (ca. 5 V) auf den gewünschten Wert (der für jede Frequenz programmiert wurde).

Dies geschieht, wenn jede Phase des Programms beginnt und zur nächsten übergeht (die Leistung sinkt auf 0 und steigt auf 30%, wenn dieses Programm noch nie verwendet wurde. Sie wird so lange zunehmen, wie sich die Person wohl fühlt). Die Überblendung IN (Erhöhung der Ausgabe zu Beginn jeder Frequenz) kann durch Drücken von DOWN gestoppt werden.

Display mit aktivem Programm

- Oben links: Dauer des ausgewählten Programms.
- Rechts oben: Betriebsspannung (V). Neben dem Buchstaben 'U' wird der %-Wert der aktuellen Ausgangsspannung angezeigt (dies ist der Maximalwert des Signals, die sogenannte Spitze - maximal ca. 15V).
- Unten: Frequenz (Hz).



Weitere Funktionen bei aktivem Programm

Linke Taste (gedrückt): Akku

Die Anzeige der verbleibenden Energie (Akkulaufzeit) im Akku eines laufenden Programms wird in der Anzeige oben rechts aktiviert.

Der Wert wird als Prozentsatz (%) ausgedrückt, wenn die Batterie zwischen 30 und 35% geladen ist.



Rechte Taste: Programmphasen

In der oberen linken Ecke wird die verbleibende Zeit der Gruppengenerierungsdauer (h.mm.ss) oder bis zum Ende der neu generierten Frequenz (--mm.ss) angezeigt.



Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie erneut ENTER.

Wenn die erzeugte Frequenz zu Ende geht, wird die Überblendung OUT ausgeführt, d.h. die Ausgangsspannung wird schrittweise auf 0% reduziert und dann eine andere Frequenz aktiviert, begleitet von der Überblendung IN (Erhöhung der Ausgangsspannung), oder das Programm wird beendet, wenn die letzte Frequenz wiedergegeben wurde. Wenn wir das Programm in der Mitte verlassen müssen, drücken wir UP, DOWN und ENTER, um die Verbindung zu unterbrechen. Wenn wir uns jedoch wieder mit dem Programm verbinden, das wir in der Mitte verlassen haben, gelangen wir direkt an den Anfang der Phase, die wir nicht beendet haben.

Z.B.: Wenn wir Phase 3 von 7 in der Mitte lassen, hat das Programm. Es führt uns direkt zu der Phase, die wir nicht beendet haben, so dass wir nicht das gesamte Programm neu starten müssen.

Am Ende des Programms wird das Gerät durch gleichzeitiges Drücken der Tasten UP/DOWN und ENTER oder durch Ausschalten des Hauptschalters ausgeschaltet.



12. INDIKATIONEN

BIOTROHN® ist lernfähig, da es den individuellen Hautwiderstand jeder Person erkennt und misst.

Wenn das Gerät mit der Meldung 'CONNECT CHARGE' zu piepen beginnt, liegt es nicht am Akku! Versuchen Sie in diesem Fall, die Elektroden besser zu halten, da sie in ständigem Kontakt mit Ihnen sein müssen. Versuchen Sie, die Intensität zu erhöhen (Taste UP), sobald Sie wieder eine Verbindung haben. Wenn die akustischen Signale nicht aufhören, ist es möglich, dass BIOTROHN® den optimalen Widerstand Ihres Körpers nicht erkennt und dass Sie Ihre Hände befeuchten müssen, um eine bessere Leitfähigkeit zu erreichen.

Manchmal ist es besser, die Elektroden mit einem feuchten Handtuch zu umwickeln. Dies wird wahrscheinlich die Anzahl der Longitudinalwellen reduzieren und die Anzahl der skalaren Transversalwellen erhöhen. Wenn Sie Meerwasser oder salzhaltiges Wasser verwenden, ist der Leitwert noch höher.

Wenn Sie fertig sind, sollten Sie Ihre Hände oder Füße (je nach Bedarf) mit Wasser waschen. Vor dem Ende des Programms warnt Sie das Gerät mit 3 Pieptönen.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird es mit einer Spannung von 6 Volt betrieben. Der Arzt oder Therapeut kann die Spannung bei Bedarf auf eine höhere Stufe erhöhen und dann 2-5 Minuten auf die Reaktion warten. Nach einer Weile gewöhnt sich der Körper daran und die Spannung kann wieder erhöht oder reduziert werden. Da jeder Patient anders ist, kann die Empfindlichkeit gegenüber elektrischen Mikroimpulsen mehr oder weniger stark ausgeprägt sein, wenn das Signal mit der betreffenden Pathologie in Resonanz steht. Bei vielen Pathologien ist es ratsam, eine Elektrode auf dem Problembereich zu platzieren, sei es eine lokale Infektion oder ein Tumor, und die andere Elektrode auf dem gegenüberliegenden Bereich, um eine maximale Durchdringung und Wirksamkeit zu gewährleisten. Obwohl die Polarität im Prinzip keine Rolle spielt, stellen manche Menschen fest, dass die negative Seite (der schwarze/blau Draht) etwas mehr auf der Haut brennt als die positive Seite (der rote Draht). Theoretisch wäre es besser, die negative Elektrode dort zu haben, wo sich die Problemzone befindet.

Wenn das Gerät aktiviert wird, arbeitet es mit 30%, um sanft (ohne 'Stöße') auf 100% Leistung umzuschalten. Falls erforderlich, kann er die Spannung auf ein höheres Niveau erhöhen und dann 2-5 Minuten warten. Nach einer Weile gewöhnt sich der Körper daran und kann die Spannung wieder erhöhen. Allmählich wird sie die höchste Stufe erreichen. Denken Sie daran, dass jeder Mensch anders ist und dass die Empfindlichkeit gegenüber elektrischen Impulsen nichts mit der körperlichen Verfassung oder Konstitution zu tun hat.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Anwendung an den Händen oder Füßen kann der Therapeut die Stärke je nach Bedarf oder Wohlbefinden variieren.

13. EMPFEHLUNGEN

-Nach dem Aktivieren des Biotrohn-Programms mit der ENTER-Taste beginnt es, ein kontinuierliches elektrisches Signal zu erzeugen, dessen Frequenz gleichmäßig mit der eingegebenen Geschwindigkeit - Vorwärtsgeschwindigkeit - zwischen der unteren und der oberen Grenze oszillierend übertragen wird, bis die Zeit der Programmdauer abgelaufen ist (angezeigt auf dem Display links oben).

-BIOTROHN® ist lernfähig: es erkennt und misst den individuellen Hautwiderstand jeder Person, bei fehlendem Kontakt gibt es 1 Minute lang ein akustisches Signal ab, bis es sich abschaltet.

- Wenn BIOTROHN® aufgrund einer schwachen Batterie ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird, erzeugt es weiterhin die gleiche Frequenz wie zu Beginn der Programmphase, in der es unterbrochen wurde (als ob die Tasten Up, Down und Enter gleichzeitig gedrückt worden wären).

-Wenn die Lasterkennungsfunktion aktiv ist und die Last noch nicht angeschlossen ist oder die Last während der Programmierung getrennt wird, werden der Frequenzfortschritt und der Aktivitätsdauerzähler angehalten.

2015 2017 2020

-Wenn die Funktion zur Erkennung von Stromkreisunterbrechungen aktiviert ist und die Ausgangskontakte miteinander verbindet, wird der Frequenzfortschritt gestoppt.

BIOTROHN® unterbricht die Frequenz und die Erzeugungszeit und BIOTROHN® signalisiert die Stromkreisunterbrechung an den Ausgang und der Ausgang unterbricht die Erzeugungszeit.

Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge, die als Werkzeuge verwendet werden können.

-Starten Sie den Zählvorgang bis zu 5 Sekunden vor dem Ausschalten. Mit anderen Worten: Wenn der Kurzschluss innerhalb von 5 Sekunden behoben werden kann, setzt Biotrohn die Erzeugung an der Stelle fort, an der sie unterbrochen wurde, andernfalls schaltet es sich ab.

Wenn die Energie des Akkus zur Neige geht (wenn die Spannung auf 11,1 V sinkt), erscheint in der oberen rechten Ecke des Displays die Meldung 'VybiteB', die die ursprüngliche Information über die Ausgangsspannung überdeckt. Gleichzeitig wird die Display-Beleuchtung ausgeschaltet (durch Drücken von ENTER wird die Information über die Ausgangsspannung für einen Moment wieder angezeigt).

Wenn die Batteriespannung die untere Grenze von 10,5 V überschreitet, informiert BIOTROHN® Sie mit der Meldung: "Batterien schwach, ausschalten" und schaltet sich sofort aus. BIOTROHN® funktioniert sowohl mit als auch ohne angeschlossenen Netzadapter. Das Netzteil ist zum Aufladen des Akkus bestimmt und es wird empfohlen, es während des Programms auszuschalten, um eine gleichmäßige Ausgangsfrequenz ohne Störungen zu gewährleisten. Wenn BIOTROHN® eingeschaltet ist, steht es Ihnen frei, den Stromadapter anzuschließen oder abzuziehen.

Wenn der Netzadapter und der Hauptschalter eingeschaltet sind, wird der Akku geladen, unabhängig davon, ob die Frequenzerzeugung ein- oder ausgeschaltet ist. Biotrohn® hat keine Probleme mit kontinuierlichem Laden und ist zeitlich resistent gegen Überladung (das Laden des internen 12V/0,8Ah-Akkus erfolgt ab der stabilisierten Spannung von 14,9V mit einer Ladestrombegrenzung von max. 100mA). Wenn er ausgeschaltet ist, aber der Hauptschalter noch eingeschaltet ist, zieht BIOTROHN® keinen Strom aus dem Akku und kann dies auch bleiben.

Es wird empfohlen, die interne Batterie geladen zu halten, denn wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum entladen wird, verringern sich ihre Lebensdauer und die Anzahl der Zyklen schnell, da die Batterie sulfatieren kann. Wir empfehlen, die Elektroden von Zeit zu Zeit zu reinigen, indem Sie sie mit Backpulver trocken reiben. Wichtig! Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, empfehlen wir, den Akku mindestens einmal alle 3 Monate aufzuladen.

14. SICHERHEIT

Die Mikrostromtherapie gilt als sicher für Menschen jeden Alters. Obwohl die Stromstärke, die in Mikrostromgeräten verwendet wird, sehr niedrig ist, gibt es einige mögliche Kontraindikationen, die Sie beachten sollten.

Dazu gehören:

- Personen mit Herzschrittmachern. Der Betrieb von BIOTROHN® könnte die Funktion des Herzschrittmachers beeinträchtigen und wäre gefährlich.
- Personen mit einer Unverträglichkeit gegenüber elektromagnetischen Feldern.
- Schwangere Frauen, als Vorsichtsmaßnahme, da es bisher noch nicht eingehend untersucht worden ist.
- Verschiedene Koronarimplantate aus Metall.
- Epilepsie.
- Flebitis.
- Thrombose.

Bislang wurden für diese Art der Behandlung keine nennenswerten Nebenwirkungen gemeldet, aber aus Sicherheitsgründen wird davor gewarnt, dass die Mikrostromtherapie von Ärzten und Therapeuten durchgeführt werden muss.

15. ERGEBNISSE

Ein spürbarer Unterschied ist bereits nach der ersten Behandlung zu erkennen. Die Vorteile von Mikroströmen sind jedoch kumulativ und daher werden die Behandlungen in einer Reihe von Sitzungen durchgeführt, um maximale Ergebnisse zu erzielen. Die Sitzungen dauern im Durchschnitt etwa 60 Minuten, je nach Programm.

Wenn Sie eine bestimmte Störung behandeln möchten, empfiehlt sich eine kontinuierliche Einnahme von Biotrohn®, mindestens einmal täglich (höchstens zweimal) an fünf oder sechs aufeinander folgenden Tagen. Danach können die Sitzungen abwechselnd an verschiedenen Tagen stattfinden. Je nach Befinden und Feedback des Patienten kann die Behandlung dann fortgesetzt oder abgebrochen werden. Die Anzahl und Häufigkeit der Sitzungen hängt vom Zustand des Patienten ab. Wenn die gewählte Frequenz richtig ist, wird der Strom in der Regel als etwas intensiver empfunden oder als ein Kribbeln mit leichten Höhen und Tiefen.

Das Biotrohn funktioniert ähnlich wie ein FM-Radiosender: Wenn die Frequenz richtig gewählt ist, wird das Radio eingestellt und der Sender gehört. Das Gleiche geschieht im Körper. Nur wenn die gewählte Frequenz getroffen wird, wird der betreffende Erreger überreizt und stirbt infolgedessen. Andererseits kann das Biotrohn sanftere Frequenzen aussenden, die dazu dienen, das Immunsystem des Körpers zu stimulieren. Bei Patienten mit chronischen Krankheiten beginnen die positiven Ergebnisse im Allgemeinen nach der sechsten Behandlungssitzung.

Es ist wichtig, die Haut vor der Behandlung vorzubereiten, indem sie nur mit Produkten auf Wasserbasis gereinigt wird, da Produkte auf Ölbasis den richtigen Durchgang der variablen Frequenzen des Mikrostroms behindern.

16. VORSCHLÄGE

Wenn das Gerät zu piepen beginnt, versuchen Sie, die Elektroden besser zu halten, die in ständigem Kontakt mit Ihren Händen oder Ihrer Haut sein müssen. Wenn das Piepen nicht aufhört, ist es möglich, dass BIOTROHN® den optimalen Widerstand Ihres Körpers nicht erkennt und dass Sie Ihre Hände für eine bessere Leitfähigkeit anfeuchten müssen.

Es ist am besten, die Elektroden mit einem feuchten Tuch zu umhüllen. Dies wird wahrscheinlich die Anzahl der Longitudinalwellen reduzieren und die Anzahl der skalaren Transversalwellen erhöhen. Wenn Sie Meerwasser oder salzhaltiges Wasser verwenden, ist der Leitwert noch höher.

Eine Elektrode kann auch in einen Behälter mit Wasser (mit oder ohne Salzzusatz zur Verbesserung der Leitfähigkeit) getaucht werden, um eine noch höhere Effizienz zu erzielen.

ERFAHREN SIE MEHR ÜBER UNSERE LÖSUNGEN



PLASMATROHN® induziert kohärente
Zellkommunikation durch die
Resonanz von elektromagnetischen
Hochspannungsplasmaimpulsen.



Hochreiner Chlordioxid-Generator.
Mindestreinheit von 99,99%.

Eine völlig neue Art der Herstellung.

www.medalab.com



DANKE FÜR IHR VERTRAUEN
IN UNS